

Gemeindekirchenrat

Unsere Sitzung am 6. September fand in der Kindertagesstätte St. Georgen statt. Frau Jugel als Leiterin der Kita führte uns durch Haus und Außengelände und berichtete über die Entwicklung und Arbeit der Einrichtung.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die anstehende Innenraumsanierung der Marktkirche. Das Projekt ist dank der Arbeit von Förderverein und Architekt soweit gediehen, dass die Freigabe der ersten Fördermittel unmittelbar bevorsteht und voraussichtlich im Januar 2018 mit den Arbeiten am ersten Bauabschnitt begonnen werden kann. Diese Bauphase beginnt mit der Einhausung der großen Orgel sowie der Gerüststellung im Westteil der Kirche und soll im Dezember abgeschlossen sein. In dieser Zeit ist der Kirchenraum nur teilweise nutzbar. Über die darauffolgenden Bauabschnitte wird dann in Abhängigkeit von den notwendigen Fördermitteln entschieden. Wir bitten unsere Gemeindeglieder und Besucher um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen.

Das von Herrn Maas im Juni vorgestellte Informationsblatt zur Gottesdienstordnung soll nun dauerhaft in den Gesangbüchern zur Verfügung gestellt werden.

Es gab einen informativen Rückblick auf das Gemeindefest. Auch über den Begegnungsabend wurde gesprochen und über Möglichkeiten, wie dieses Veranstaltungsformat in die Zukunft getragen werden kann.

Im Gottesdienst am 7. Januar 2018, 14.00 Uhr, wird Pfarrerin Dr. Sabine Kramer in der Marktkirche verabschiedet.

Im Namen des GKR grüßt Sie herzlich Thomas Steinbach

Kontakt zum GKR ü. d. Vorsitzenden Gottfried Koehn:
0172-535794 gottfried.koehn@t-online.de

Wir sind für Sie da! / Impressum

Gemeindebüro / Gemeindegemeinschaft Marion Schmeichel

Evangelische Marktkirchen- Mo: 14.00-16.00 Uhr
gemeinde Halle (Saale) Di: 16.00-18.00 Uhr
An der Marienkirche 2 Mi: 10.00-12.00/14.00-16.00 Uhr
06108 Halle (Saale) Fr: 10.00-12.00 Uhr
Tel.: 0345-5170894
marktkirche.halle@web.de www.marktkirche-halle.de

Pfarrerin Dr. Sabine Kramer (V.i.S.d.P.)
0345-2901752 pfrn.sabinekramer@web.de
Sprechzeit im Gemeindebüro: Di: 14.30-16.00 Uhr
Vikar Helfried Maas
0178-2378999 helfried_maas@web.de
Kantor Irénée Peyrot
0151-53079912 ipeyrot@gmx.net
Gemeindepädagogin Constance Müller
Kontakt über das Gemeindebüro
Küster Michael Nowak
0179-9824435 michaelnowak@live.de
Christin Schulze-Gerlach (Seniorenarbeit)
0176-23930331 christin.schulze@web.de
Susanne Zeh-Voß (Kinder- und Seniorenchor)
0345-3889208 susa.c.voss@web.de

Offene Marktkirche

Januar-Februar: Mo-Sa: 11.30-16.00 Uhr
So: 14.30-16.00 Uhr
März - Dezember: Mo-Sa: 10.00-17.00 Uhr
So: 15.00-17.00 Uhr
Kirchenführung: Sa: 15.00 Uhr

Marienbibliothek

An der Marienkirche 1 0345-5170893
06108 Halle (Saale) info@marienbibliothek-halle.de
www.marienbibliothek-halle.de

Öffnungszeiten des Lesesaals: Mo und Do, 14.00-17.00 Uhr
Führungen: 2./4. Mo im Monat, 17.00 Uhr

Kindergärten

Marktspatzen Adam-Kuckhoff-Str. 24 06108 Halle 0345-2023431
St. Georgen Ratswerder 5 06110 Halle 0345-2028577
St. Ulrich Wilhelm-Külz-Str.21 06108 Halle 0345-2029958

Gemeindegeldkonto (für Spenden und Gemeindebeiträge):
IBAN DE 74 8005 3762 0381 0108 29
BIC NOLADE21HAL (Saalesparkasse Halle)
(Spenden sind steuerlich absetzbar.)
Bis 200 Euro genügt der Kontoauszug als Nachweis!

Oktober 2017

GEMEINDEBOTE

der EVANGELISCHEN
MARKTKIRCHENGEMEINDE
HALLE (Saale)



Andacht

Gott lässt sich entdecken

Herbstzeit ist Erntezeit. Da werden nicht nur die Blätter bunt, auch die Früchte leuchten gelb und rot und braun. Ich habe gelesen, dass man aus einem Zentner Äpfel 30 Liter Saft pressen kann. Trägt ein Baum also drei Zentner Äpfel, so hat er fast 100 Liter Saft in seine Früchte hinein pumpen müssen. Dazu kommt, dass ein Baum mittlerer Größe täglich rund 100 Liter Wasser über die Blätter an die Luft abgibt.

Im Herbst stellt er die Wasserversorgung jedoch ein. Die Blätter werden trocken und fallen ab. Es scheint, als stecke ein kluger Hausmeister dahinter, der den Wasserhahn rechtzeitig zudreht. Bei vielen Vorgängen in der Natur frage ich mich: Wie kann das alles nur so wunderbar geordnet von statten gehen? Woher wissen die Zugvögel, wann sie sich wieder auf den Weg gen Süden machen müssen? Woher weiß der Igel, dass er nun langsam damit anfangen muss, sein Winterquartier zu bauen?

Egal, welchen Vorgang ich mir genauer anschau – eine richtige Antwort, die ich mit meinem menschlichen und logischen Verstand begründen könnte, finde ich nicht. Im Römerbrief steht in der Übersetzung der Guten Nachricht: "Gott ist zwar unsichtbar, doch an seinen Werken, der Schöpfung, haben die Menschen seit jeher seine göttliche Macht und Größe sehen und erfahren können. Deshalb kann sich niemand damit entschuldigen, dass er von Gott nichts gewusst hat." (Röm 1,20)

Gott lässt sich entdecken – lasst ihn uns wahrnehmen.
Vikar Helfried Maas

Freud und Leid

Es wurden getauft:

Jonas Paleschke, Jako Friedrich Grüneisen,
Frida Elise Schmidt

Es wurden getraut:

Markus Matthias u. Theresa Lämmel, geb. Loos

Es verstarb und wurde kirchlich bestattet:

Ilse Maria Hudy, geb. Geißler – 88 Jahre

Monatsspruch

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut. (Lukas 15,10)

Gottesdienste in der Marktkirche

01.10. So	10.00 Uhr Erntedankfest Abendmahlsgottesdienst mit dem Kindergarten St. Georgen und Taufe	S. Kramer
08.10. So	10.00 Uhr 17. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	H.-J. Kant
09.10. Mo	18.00 Uhr Universitätsgottesdienst zur Semestereröffnung „Neugier“ aus der Reihe „Gemischte Gefühle“	J. Ulrich
15.10. So	10.00 Uhr 18. Sonntag nach Trinitatis Abendmahlsgottesdienst mit Taufe	S. Kramer
21.10. Sa	18.00 Uhr Motette zum Wochenschluss Stadtsingechor; Leitung: Clemens Flämig	H. Maas
22.10. So	10.00 Uhr 19. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Kantate „Lass uns in deiner Liebe“	H. Maas
29.10. So	10.00 Uhr 20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	J. Schneider
31.10. Di	10.00 Uhr Reformationstag Gottesdienst mit Kantate „Eine feste Burg ist unser Gott“	S. Kramer

Weitere Gottesdienste

01.10. So	15.00 Uhr Gehörlosengottesdienst	P. Kästner Ulrichszimmer
27.10. Fr	10.00 Uhr Kindergartengottesdienst	C. Müller

Morgenandacht:
donnerstags 9.00 Uhr

Friedensgebet:
montags 17.00 Uhr, außer an Feiertagen

Gemeindeleben

Christenlehre	Di, 17. u. 24.10.	15.00 Uhr	C. Müller
Kinderchor	Di, 17. u. 24.10.	16.00 Uhr	S. Zeh-Voss
Konfirmandenkurs 7. Klasse	Di, 17. u. 24.10.	16.15 Uhr	H. Maas
Konfirmandenkurs 8. Klasse	Di, 17. u. 24.10.	17.15 Uhr	S. Kramer
Junge Gemeinde	Di, 17.10.	17.45 Uhr	S. Kramer
Hauskreis „Lutherlesen“	Di, 17.10.	19.30 Uhr	S. Kramer
Marktkantorei	donnerstags	19.30 Uhr	I. Peyrot
Gemeindekirchenrat	Mi, 18.10.	19.30 Uhr	Kita St. Ulrich
Hauskreis	Di, 17.10.	19.30 Uhr	Künstlerhaus „Goldener Pflug“ Alter Markt 27

Bibellesekreis
Mo, 02. u. 16.10. 19.00 Uhr

J. Anger
S. Schille

Senioren-Bibelkreis
Fr, 20.10. u. 03.11. 14.00 Uhr Ch. Schulze-Gerlach

Senioren-Gesprächskreis
Mi, 4., 18. u. 25.10. 14.30 Uhr Ch. Schulze-Gerlach

Seniorenchor
Di, 17. u. 24. 14.30 Uhr S. Zeh-Voss

Spätaussiedlertreffen
samstags 10.00 Uhr Moritzzimmer

Konzerte

Orgelmusik an historischen Orgeln mit Marktkantor Irénée Peyrot
www.marktkirchenmusik.de
dienstags 16.00 Uhr
donnerstags 12.00 Uhr

29.10. 19.00 Uhr Marktkirche
So **1. Hallesche Orgel-Wandel-Wander-Tour**
Konzert an Reichel-Orgel & Schuke-Orgel

Im Herbst dieses Jahres können Sie Zeuge eines einzigartigen Zusammenspiels von historischer Entdeckungstour und hochkarätigen Musikdarbietungen werden. Anlässlich des 500jährigen Reformationsjubiläums gibt es in der Händelstadt am Sonntag, dem 29. Oktober 2017, die erste Orgel-Wandel-Wander-Tour.

Um 15.30 Uhr wird ein Carillon-Konzert vom Roten Turm den Rundweg eröffnen. Im Anschluss begleiten Sie kundige Stadtführer auf Ihrem Weg zu vier weiteren Musikdarbietungen. Sowohl musikalisch als auch stadtgeschichtlich spüren Sie auf Ihrer Tour den Zeugnissen der Reformation in Halle nach. Mit einem abschließenden Orgelspiel in der Marktkirche „Unser Lieben Frauen“ entlassen wir Sie dann in den Herbstabend. Die Rundtour sowie alle Konzerte sind kostenfrei. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen

20.10. 18 Uhr Gertraudenkapelle
Fr **Der schöne Tod**

Eine Kulturgeschichte des Sterbens im Schoß der Mariengemeinde Halle (1670-1820). Der Förderverein Marktkirche Halle (Saale) e.V. lädt ein zur Präsentation dieser ungewöhnlichen historischen Dokumentation der oftmals dramatischen Umstände des Lebens und Sterbens in Halle. Die hallesche Historikerin Dr. Katrin Moeller unternimmt mit ihrem Vortrag einen Streifzug durch 150 Jahre des Lebens und Sterbens unserer Vorfahren.

Wie sieht ein guter Tod aus? In der Frühen Neuzeit galt als schöner Tod der, den man erahnte, erfüllte und der Zeit zum Abschiednehmen ließ. 40.669 Menschen starben zwischen 1670 und 1820 in der Mariengemeinde Halle. Im Sterberegister der Kirche ist fast jedes Kind, jede Frau und jeder Mann namentlich überliefert, mit weiteren Informationen zu jedem einzelnen Todesfall. Was sagen uns diese Register heute über das Sterben in dieser Zeit, was verraten die Quellen über das Leben mit dem allgegenwärtigen Tod?

Evangelische Stadtmission Halle e. V. Wärmestube
Auch in diesem Jahr wird der Altar mit Ihren Erntedankgaben geschmückt sein. Diese Gaben werden an die Evang. Stadtmission übergeben. Dort bietet man Menschen, deren Lebensrhythmus aus den unterschiedlichsten Gründen außer Kontrolle geraten ist, Raum, Zeit, eine geregelte Tagesstruktur, Essen und alkoholfreie Getränke sowie Unterstützung bei der Hygiene. Dafür werden fortlaufend Kaffee, Tee, Dauergebäck sowie Kleidung für Kinder und Erwachsene (v. a. Mützen, Schals, Handschuhe und Jacken) benötigt.
Vielen Dank!

Ihr Ansprechpartner in der Stadtmission:
Heiko Wünsch, Wärmestube, Steinweg 43, 06110 Halle,
Tel. 0345 1715790, Fax 0345 2178199
E-Mail h.wuensch@stadtmission-halle.de